

Inhalts-Verzeichniß.

Nr.	Seite.	Nr.	Seite.	Nr.	Seite.
12. K, a, a! Der Winter der ist da	10	102. Ein Gärtner geht im Garten	97	15. Keine Blumen blühen	12
5. Alle Jahre wieder	5	9. Einst unser Herr auf Erden war	8	21. Komm, lieber Mai, und mache	18
65. Alles lebt von deinen Gaben	61	6. Es blüht ein' schöne Blume	5	22. Komm, lieber Mai, und mache	19
27. Alles neu macht der Mai	23	111. Es geht durch alle Lande	107	24. Kuckud, Kuckud! ruft's aus dem Wald	20
20. Alle Vögel sind schon da	17	97. Es gingen drei Jäger wohl auf die Birsch	92	108. Lehr' mich beten, Gott der Herrlichkeit	104
7. Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen	6	71. Es ist so still im Kämmerlein	67	109. Leise, leise, fromme Weise	105
48. Auf dem Berge bin ich geessen	43	36. Es kamen grüne Vögelin	32	23. Leise zieht durch mein Gemüt	20
49. Auf dem Berge bin ich g'essen	44	104. Es wächst ein Blümlein Bescheidenheit	100	62. Lobt den Herrn! Die Morgensonne	58
114. Auf einem Berg ein Häumlein stand	110	58. Fort, fort, fort und fort an einen andern Ort	53	106. Lobt froh den Herrn	102
45. Auf, kommt in die Felder und blühenden Au'n	40	46. Freudlich glänzt an stiller Quelle	41	105 b. Mein Kindchen ist fein	101
60. Bald fällt von diesen Zweigen	56	94. Fuchß, du hast die Gans gestohlen	89	110. Mein Vater, der im Himmel wohnt	106
14. Bald ist der Winter ganz vorbei	11	89. Gestern Abend ging ich aus	84	100. Mit dem Pfeil, dem Bogen	95
113. Brüderchen ist hingegangen	109	64. Gesund und frohen Mutes	60	77. Müde bin ich, geh' zur Ruß'	73
57. Bunt sind schon die Wälder	52	75. Goldne Abendsonne, wie bist du so schön	71	78. Müde bin ich, geh' zur Ruß'	73
116. Bunt sind schon die Wälder	112	86. Gott erhalte unsern Kaiser	81	47. Nachtigall, Nachtigall, wie sangst du so schön	42
99. Da drunten in der Mühle	94	63. Gute Mutter (Guter Vater) Gottes Frieden	59	87. Nun ade, du mein lieb Heimatland	82
44. Das Grab ist leer, das Grab ist leer	39	90. Hans Peter zog am Morgen	85	1. D du fröhliche, o du selige	1
26. Da lächelt nun wieder der Himmel so blau	22	85. Heil, Kaiser Wilhelm, Heil	80	31. D Maienzeit, wie mich erfreut	27
4. Der Christbaum ist der schönste Baum	4	55. Himmelsau, licht und blau	50	43. Ostern, Ostern, Frühlingsswehen	88
93. Der Kuckud und der Efel	88	25. Hört die Lerche, sie singt	21	8. D Tannenbaum, o Tannenbaum	7
19. Der Lenz thut seinen Freudengruß	16	91. Hopp, hopp, hopp	86	10. D wie ist es kalt geworden	8
115. Der Mai ist gekommen	111	105. Horch, Kindchen, was klinget	101	88. Putzhühnechen, was thust in unserm Hof	83
39. Der Nachtigall reizende Lieder	35	51. Horch, wie schallt's dorten so lieblich hervor	46	95. Sah ein Knab' ein Rößlein stehn	90
41. Die Frühlingssonne steigt auf in Ost	37	30. Ich geh' durch einen grasgrünen Wald	26	81. Schlafe, Kindlein, hold und süß	76
96. Die Lämmelein hüpfen	91	42. Ich ging im Walde	37	83. Schlaf, Kindlein, schlaf'	78
28. Die Luft ist blau, das Thal ist grün	24	112. Ich will den Herren loben	108	80. Schlaf, mein Kind, schlaf' ein	75
61. Die Sterne sind erblickten mit ihrem güldnen Schein	57	3. Ihr Kinderlein, kommet, o kommet doch all	8	82. Schlummre, liebe Kleine	77
72. Die Welt thut ihre Augen zu	68	73. In dem Dörfchen da drüben vom Turme herab	69		
		29. Zuckhei! Blümlein	25		

Nr.	Seite.	Nr.	Seite.	Nr.	Seite.
79. Schlumme, mein Kindchen	74	103. Und die Schäflein	98	34. Wer hat die Blumen nur erdacht	30
70. Schon fängt es an zu dämmern	66	50. Unfre Wiesen grünen wieder	44	76. Wer hat die schönsten Schäfchen	72
35. Seht den Himmel, wie heiter	31			33. Wie Feld und Au so blinkend von Tau	29
11. Seht unfre lieben Bäume an	9	38. Vögel singen, Blumen blühen	34	40. Wie ist doch die Erde so schön	36
68. Seht, wie die Sonne dort sinket	64			67. Willkommen, o seliger Abend	63
13. Singt Gottes Lob im Winter auch	11	74. Was kann schöner seint	70	16. Winter, ade	14
2. Stille Nacht	2	59. Was klappert am Dache, mein Kindlein, horch	54	101. Wohl ein einsam Hüblein stand	96
69. Süßer die Glocken nie klingen	65	56. Was nah ist und was ferne	50	37. Wonne schwebet, lächelt überall	33
52. Summ, summ, summ! Biensch, sunn herunt	47	107. Weil ich Jesu Schäflein bin	103		
84. Suße, liebe Suße, was raschelt im Stroh	79	54. Weist du wie viel Sternlein stehen	49	66. Zu dir, o Gott, den alles Leben preist	62
		53. Wenn hier ein kahler Boden wär'	48	92. Zwischen Berg und tiefem, tiefem Thal	87
17. Tage der Wonne	15	98. Wenn ich ein Böglein wär'	93		
18. Tage der Wonne	15	98a. Wenn ich ein Böglein wär', lieblich	93		
32. Trarita, der Sommer der ist da	28				